



Anlage E 4 - KI-Policy des Goethe-Instituts

Zum Einsatz von KI-Systemen im Rahmen der Leistungserbringung

Definition KI-System

Die Definition orientiert sich an den jeweils geltenden regulatorischen Vorgaben, insbesondere der EU-Verordnung über Künstliche Intelligenz (EU AI Act).

Ausschluss der Nutzung von Auftraggeber-Inhalten zu Lern- und Trainingszwecken

Inhalte, Daten, Dokumente, Medien oder sonstige Informationen des Auftraggebers dürfen zu keinem Zeitpunkt zum Training, zur Weiterentwicklung, zur Verbesserung oder zum Fein-Tuning von KI-Systemen oder KI-Modellen verwendet werden.

Dies gilt unabhängig davon, ob es sich um KI-Systeme des Auftragnehmers oder von Dritten handelt, und umfasst insbesondere:

- das Training, Fein-Tuning oder Weiterlernen von Modellen Dritter (einschließlich Cloud-, Plattform- oder SaaS-Anbieter) oder eigener KI-Modelle des Auftragnehmers,
- die Nutzung von Auftraggeber-Inhalten in Prompt-Bibliotheken, Referenz-, Beispiel-, oder Testdatensätzen, sowie in vergleichbaren Systemen oder Workflows.
- Eine Weitergabe von Auftraggeber-Inhalten an KI-Anbieter oder sonstige Dritte zu diesen Zwecken ist ausgeschlossen.

Datenverarbeitung, Kontrolle und Nachweis

Es ist beim Einsatz von KI-Systemen sicherzustellen, dass:

- Auftraggeber-Inhalte ausschließlich zweckgebunden und einmalig zur Erfüllung des jeweils konkreten Leistungsauftrags / Leistungszweck verwendet werden,
- keine dauerhafte Speicherung, kein Re-Use und kein automatisches Weiterlernen auf Grundlage dieser Inhalte erfolgt,
- die Verarbeitung nur in Systemen erfolgt, die eine entsprechende vertragliche und technische Absicherung gewährleisten, insbesondere im Hinblick auf Datenschutz, Informationssicherheit und Nachvollziehbarkeit.

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die eingesetzten KI-Systeme den aktuell geltenden rechtlichen Vorgaben entsprechen, insbesondere der EU-Verordnung zur Künstliche Intelligenz (EU AI Act) und die Grundsätze von Transparenz, Nachvollziehbarkeit, menschlicher Kontrolle und Zweckbindung erfüllen

Der Auftraggeber behält sich vor, vom Auftragnehmer jederzeit geeignete Erklärungen, Nachweise und Dokumentationen zum KI-Einsatz einzufordern, insbesondere zu folgenden Themen:

- den eingesetzten KI-Systemen und Modellen
- dem Verarbeitungszweck
- den getroffenen TOMs (technisch organisatorischen Maßnahmen)
- Prozessuale Maßnahmen um die Verarbeitung von Datenschutzrelevanten / sensiblen Informationen zu vermeiden

www.goethe.de